

Pressemitteilung

Bilingual und ganzheitlich: Cologne International School feiert den Umzug an ihren neuen Standort am Butzweilerhof

Nach nur zwei Jahren Bauzeit bezieht die staatlich anerkannte Schule in freier Trägerschaft neue Räumlichkeiten im Kölner Norden. Alles unter einem Dach für Kinder ab 9 Monaten bis Klasse 12: Kindertagesstätte, Grundschule, weiterführende Schule und Internat arbeiten eng zusammen. Eine Vielzahl anerkannter Schulabschlüsse wie das International Baccalaureate (IB) Diploma (in Deutschland als Abitur anerkennbar) und die International Secondary Certificates of Education (IGCSE) von Cambridge International (in Deutschland als Mittlerer Schulabschluss anerkennbar) ist an der internationalen und bilingualen IB World School möglich. Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und sonstige Beschäftigte sowie Eltern haben an der Planung des nachhaltigen Schulgebäudes mitgewirkt.

Die Cologne International School hat ihr neues Schulgebäude am Butzweilerhof nach nur zwei Jahren Bauzeit feierlich eröffnet. Quelle: Jo Schwartz

Köln, 18. November 2022. Der Butzweilerhof wird international: Am ersten Tag nach den Herbstferien hatten ca. 500 Schülerinnen und Schüler aus 45 Nationen und über 70 Lehrkräfte der Cologne International School – Internationale Friedensschule Köln (CIS/IFK) ihr neues Schulgebäude bezogen. Jetzt feierten sie gemeinsam mit der neuen Geschäftsführung die Eröffnung des hochmodernen Schulcampus, der mit weniger als zwei Jahren Bauzeit fertiggestellt werden konnte. Am 26. November 2022 sind ab 9 Uhr Interessenten zu einem Tag der offenen

Tür dazu eingeladen, sich selbst einen Eindruck von Räumen und Konzept der voll integrierten internationalen und bilingualen IB World School zu machen.

Ganzheitliches Raumkonzept

Katharina Kren, Geschäftsführerin der Cologne International School: „Aus dem alten Standort in Köln-Widdersdorf waren wir, was Schülerzahlen und Konzept angeht, einfach herausgewachsen. Wir sind sehr glücklich, dass wir am Butzweilerhof ein ganzheitliches Raumkonzept realisieren konnten, in dem sich Lernende und Lehrende gern aufhalten und mit dem sie sich voll identifizieren können.“ Um diesem Anspruch gerecht zu werden, sind frühzeitig Wünsche der Schülerinnen und Schüler beispielsweise nach Begegnungsräumen und naturnahen Außenflächen in die Planungen eingeflossen. Der Neubau verfügt dementsprechend über helle und freundliche Lernlandschaften sowie eine geräumige integrierte Aula mit Sitztreppenanlage und offener Mensa. Zum Campus gehören auch ein neu angelegter Schulwald, ein Naturlernzimmer im Freien sowie naturnahe Spiel- und

Pressemitteilung

Sportmöglichkeiten. Zitat Frieda (13): „Ich hätte nicht gedacht, dass eine Schule so toll sein kann. Besonders gut gefällt mir das offene Klassenzimmer. Draußen zu lernen, macht super Spaß.“

Offen im Denken, offen im Lernen

Katharina Kren und Ingo Stolle haben im August die Geschäftsführung der Privatschule übernommen. Gemeinsam mit dem seit Jahren bewährten Schulleitungsteam setzen sie weiterhin auf eine exzellente bilinguale Bildung, die jedem Kind einen individuellen Lernweg ermöglicht. Katharina Kren: „Ein internationaler Wirtschaftsstandort braucht eine internationale Schule. Wir leiten Kinder an, international denkende junge Erwachsene zu werden, die in der Lage sind, die globalen Herausforderungen von heute zu meistern und die Chancen von morgen zu nutzen.“ In allen Jahrgangsstufen wird auch pädagogisch ein ganzheitlicher Ansatz umgesetzt, der die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder in den Fokus rückt. „Wir gehen davon aus, dass Lernen viel mehr ist als die bloße Aneignung von Wissen. Unser Konzept fördert, dass Kinder Verantwortung übernehmen und sich ihres eigenen Handelns und seiner Konsequenzen bewusst werden. Dabei haben wir die Schülerinnen und Schüler als Individuen im Blick und unterstützen so gut wir können“, so Kren weiter.

Alles unter einem Dach

Mit dem Schuljahr 2022/2023 ist die CIS/IFK als staatlich anerkannte Schule in freier Trägerschaft mit einem integrierten bilingualen Schulmodell nach den Regeln der International Baccalaureate Organisation (IBO) gestartet. Auf der IB World School können Schülerinnen und Schüler das international und auch in NRW anerkannte International Baccalaureate Diploma nach 12 Schuljahren ablegen sowie die als Mittlerer Schulabschluss anerkennbaren International Secondary Certificates of Education (IGCSE) von Cambridge International nach Klasse 10 erwerben. Ab dem Schuljahr 2025/26 bietet die Schule dann das IB Middle Years Diploma anstelle der IGCSEs an, das ebenfalls als Mittlerer Schulabschluss anerkannt werden kann.

Und dies, ohne dabei die Schule wechseln zu müssen: Von Klasse 1 bis 12 bietet die Cologne International School individuelle, zweisprachige Lernwege im Rahmen eines Ganztagskonzepts mit zahlreichen Musik- und Bewegungsangeboten. Mit umgezogen ist auch das Internat der Cologne International School mit bis zu 20 Plätzen für Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren. Ebenfalls auf dem Gelände ansässig ist der zweisprachige Montessori-Kindergarten Vincerola, der nach demselben pädagogischen Konzept wie die Schule arbeitet. Damit bietet sich für Eltern die einmalige Gelegenheit, ihr Kind schon vor der Schule auf das Motto der Schule „Live life, love learning“ vorzubereiten.

Der gut 12.000 Quadratmeter große, dreistöckige Gebäudekomplex wurde komplett als KfW-Effizienzhaus geplant. Mit einer Photovoltaikanlage können jährlich bis zu 30 Tonnen CO₂ eingespart werden. Für Konzeption, Planung und Bauausführung des Projekts zeichnet das

Pressemitteilung

Unternehmen Vollack verantwortlich. Die Kölner Unternehmer Dietrich Gottwald und Christoph Kahl haben den rund 40 Mio. EUR teuren Schulcampus finanziert und langfristig an den Schulträger vermietet. Die als gemeinnützige GmbH geführte Schule in freier Trägerschaft finanziert sich über Elternbeiträge und Spenden.

Ein Quartier für alle: Der Butzweilerhof

Die Integration in den neuen Standort ist dem Team der Cologne International School wichtig: „Wir sehen uns als Teil des jungen Quartiers Butzweilerhof und suchen aktiv den Austausch zu Anwohnerinnen und Anwohnern. Sie sind gern gesehene Gäste bei unseren Sportangeboten und unseren Kulturveranstaltungen. Kinder aus der Nachbarschaft sind dazu eingeladen, an unserem Ferienprogramm teilzunehmen“, so Kren weiter. Die neue Schule am Butzweilerhof ist sehr gut an den öffentlichen Personennahverkehr angeschlossen und mit Bus, Bahn und Fahrrad einfach und schnell zu erreichen.

Wer die CIS/IFK näher kennenlernen möchte, kann über die Website www.if-koeln.de oder über info@if-koeln.de Kontakt aufnehmen.

Weitere Presseinformationen rund um die Cologne International School – Internationale Friedensschule Köln – sowie Bildmaterial zum Download finden Interessierte hier:
<https://if-koeln.de/de/presseseite/>

Zeichen (mit Leerzeichen, ohne Headline): 6.317

Keywords: Cologne International School, Internationale Friedensschule Köln, Neueröffnung, staatlich anerkannte Privatschule, IB World School, International Baccalaureate Organisation (IBO), bilingual, ganzheitlich, nachhaltig, Persönlichkeitsentwicklung, Butzweilerhof

Über die Cologne International School – Internationale Friedensschule Köln

Die Cologne International School – Internationale Friedensschule Köln ist eine internationale Schule in freier Trägerschaft im Kölner Stadtteil Butzweilerhof. Auf dem bilingualen Campus lernen und lehren Menschen aus über 40 Nationen nach internationalen Curricula. Der freie Schulträger passt sein pädagogisches Konzept stetig an die gesellschaftlichen Entwicklungen und neuesten Forschungsergebnisse an. Mehrsprachigkeit, Teamfähigkeit, Selbstorganisation, Kreativität sowie Engagement für eigene Ideen und andere Menschen sind Werte, die die Cologne International School – Internationale Friedensschule Köln – über die Lehrplaninhalte hinaus vermittelt.

Pressekontakt

Cologne International School – Internationale Friedensschule Köln, Tatjana Zaric,
E-Mail: presse@if-koeln.de, Tel: +49 (0) 221-310634-211

Rudi-Conin-Straße 10, 50829 Köln

Pressemitteilung